

CLARC INVOICE VALIDATION

Konfiguration

Die Konfigurationen befinden sich im C4 unter folgendem Knoten:

`/clarc/Resources/xControl/Flows/Invoice/Default`

- [Konfiguration](#)
 - [Parameter](#)
- [Weitere Einstellungsmöglichkeiten](#)

Parameter

Parameter	Datentyp	Beschreibung
AllowAllAmountsZero	BOOLEAN	Alle Beträge dürfen auf "0" stehen und damit gültig sein.
AlwaysCreateDummyPos	STRING	Wenn die Konfigurationsoption auf True ist werden aus Kopfdaten immer nur eine Positionszeile erzeugt. Mögliche Werte True /False oder RM, RO,GM,GO.
AutomaticDocumentType	BOOLEAN	Bei aktiver Option (Default = true) wird der Dokumenttyp (RO, RM) automatisch auf Grund des Vorhandenseins einer Bestellnummer gesetzt.
CheckPosConsistence	BOOLEAN	Hiermit werden die einzelnen Positionsdaten gerechnet und auf Gültigkeit geprüft. Sind die Werte nicht richtig, wird die entsprechende Zeile auf Warnung gesetzt und der Beleg kann nicht freigegeben werden.
CheckPosHeadAmountConsistence	BOOLEAN	Mit dieser Einstellung werden die Positionsdaten gegen die Kopfdaten geprüft und ggf. entsprechend mit einer Warnung versehen.
Client	UCS2STR	Mandantenummer. Erforderlich für verschiedene Datenbankabfragen etc. (z.B. "100").
CondenseExcludedCreditors	UCS2STR	Bei den in dieser Liste aufgeführten Kreditoren(-nummern) werden keine Positionsdaten-Zusammenfassungen vorgenommen. Die Einstellung ist abhängig von "Positionsdaten zusammenfassen".
CondensePositions	BOOLEAN	Alle Positionsdaten werden mit dieser Option zu einer Position zusammengefasst.
ConnectionString	STRING	ConnectionString zur Datenbank welche die Systemtabellen "Orders", "Creditors" etc. beinhaltet (Provider=...).

CountryListParagraphCheck	UCS4STR	Prüft abhängig vom Kreditor-Land, ob die Angabe der Steuernummer und der Umsatzsteuer-ID Pflicht ist. Hier wird einfach das Länder wie z.B. DE angegeben.
DefaultQuantityUnit	UCS2STR	Standard-Mengeneinheit - z.B. "ST".
DocTypeMapping	UCS2STR	Umsetzung der Dokumentart zwischen dem externen und internen Bezeichner. Interne Bezeichner sind: <ul style="list-style-type: none"> • RMB (Rechnung mit Bestellbezug) • ROB (Rechnung ohne Bestellbezug) • GMB (Gutschrift mit Bestellbezug) • GOB (Gutschrift ohne Bestellbezug) Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • RM=RMB • RO=ROB • GM=GMB • GO=GOB
DynamicCompanyCodeList	BOOLEAN	Ist diese Option aktiv, werden die CompanyCodes aus den Stammdaten geladen. Andernfalls werden diese im Feldschema hinterlegt.
DynamicCreditorCountryList	BOOLEAN	Ist diese Option aktiv, werden die CountryCodes der Kreditoren aus den Stammdaten geladen. Andernfalls werden diese im Feldschema hinterlegt.
DynamicInvoiceRecipientList	BOOLEAN	Ist diese Option aktiv, werden die Rechnungsempfänger aus den Stammdaten geladen. Andernfalls werden diese im Feldschema hinterlegt.
ExtendPositions	UCS4STR	Bei Verwendung dieser Option werden bei dem Dokumenttyp (GR,OR) die Positionen mit den Daten aus dem Wareneingang oder Bestellung überschrieben. GR (Positionen mit Daten aus den Wareneingängen) OR (Positionen mit Daten aus den Bestellungen)
MatchUniqueOrderPositions	BOOLEAN	Wird aus der Erkennung eine Positionszeile geliefert und in den Stammdaten ist exakt eine Bestellposition verfügbar, wird diese automatisch zugeordnet.

MaxAmountVariance	DOUBLE	Der Wert wird für die automatische Zuordnung von Bestellpositionen gegenüber den erkannten OCR Daten verwendet. Dabei wird eine maximale Abweichung von Betrag x vom System akzeptiert.
MaxAmountVariancePercent	DOUBLE	Der Wert wird für die automatische Zuordnung von Bestellpositionen gegenüber den erkannten OCR Daten verwendet. Dabei wird eine maximale Abweichung des Positions Betrags von n Prozent vom System akzeptiert.
MaxHeadAmountDifference	DOUBLE	Der Wert wird für die automatische Zuordnung von Bestellpositionen gegenüber den erkannten OCR Daten verwendet. Dabei wird eine maximale Abweichung von Betrag x vom System akzeptiert.
MaxPosAmountDifference	DOUBLE	Maximale Betragsabweichung innerhalb einer Positionszeile für den berechneten Nettobetrag.
OrderNumberLength	INT	Länge der internen Bestellnummern. Die Definition ist erforderlich für verschiedene Prüfungen und Anpassungen.
OrderNumberRegEx	UCS2STR	Ein regulärer Ausdruck der den Aufbau der internen Bestellnummer darstellt. Wird für verschiedene Prüfungen verwendet. Die Konfiguration ist optional.
OrderNumberWithLeadingZeros	BOOLEAN	Ist dieser Schalter aktiv, werden alle Bestellnummern auf die maximale Länge mit Nullen aufgefüllt (s.Länge der Bestellnummer). Bsp.: 1234 --> 0000001234
OverwritePosNumbers	BOOLEAN	Bei aktiver Option werden die Positionsnummern aus der Erkennung überschrieben.
OverwritePosRecognitionData_GR	BOOLEAN	Erkannte Werte aus der OCR können durch den Stammdatenabgleich überschrieben werden (Wareneingang).
OverwritePosrecognitionData_Order	BOOLEAN	Erkannte Werte aus der OCR können durch den Stammdatenabgleich überschrieben werden (Bestellungen).

PosCalculatorActive	BOOLEAN	<p>Der Positionsrechner berechnet automatisch alle Werte neu falls ein Teil geändert wird. Dabei werden folgende Felder berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Menge • Preismengeneinheit • Einzelpreis • Nettopreis • Steuersatz • Steuerbetrag
QuantityUnitMappings	UCS2STR	<p>Umsetzungstabelle für Mengeneinheitsbezeichner in der Form:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interner Bezeichner1=Fremdbezeichner1 • Interner Bezeichner1=Fremdbezeichner2 • Interner Bezeichner2=Fremdbezeichner3 • ... <p>Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ST=STK • ST=Stück • KG=Kilo
RemoteQueryConnection	UCS2STR	Alias der zugehörigen CLARC REMOTEQUERY Verbindung.
RemoteQueryServerURL	UCS4STR	<p>Url zum remoteQuery Service für verschiedene Datenbankrückgriffe.</p> <p>Z.B. https://<serveradresse>:4430</p>
SAPSystem	UCS2STR	Name der SAP-Systemdefinition. Die SAP Systeme werden unterhalb von /clarc/Software /Basics/SAP/Systems gepflegt.
SortOrderNumbers	BOOLEAN	Die über das Addin hinzugefügten Bestelldaten werden nach Bestellnummer sortiert.
UStGParagraph11ATCheck	BOOLEAN	Ist dieser Schalter aktiv, werden die österreichischen Umsatzsteuer §11 Prüfungen auf die Belegdaten angewendet und der Beleg ggf. in die Validierung übergeben bzw. kann in der Validierung nicht freigegeben werden sofern die Anforderungen nicht erfüllt sind.
UStGParagraph14Check	BOOLEAN	Ist dieser Schalter aktiv, werden die Umsatzsteuer §14 Prüfungen auf die Belegdaten angewendet und der Beleg ggf. in die Validierung übergeben bzw. kann in der Validierung nicht freigegeben werden sofern die Anforderungen nicht erfüllt sind.
UStGParagraph14Check_DelDate	BOOLEAN	Optionale Ausnahme zur Umsatzsteuer §14 Prüfung bzgl. dem Liefer-/Leistungsdatum.

CountryListParagraphCheck		
ValidateAlways	BOOLEAN	Bei True wird jeder Beleg in die Validierung übergeben.
ValidateAlwaysAmountLimit	DOUBLE	Überschreitet eine Rechnung den hier angegeben Gesamtbetrag, wird diese immer in die Validierung zur Sichtprüfung übergeben.
ValidateAlwaysCreditors	UCS2STR	Kreditoren(-nummern) die sich in dieser Liste befinden, müssen immer validiert werden. Die Werte werden mit ";" getrennt oder untereinander gepflegt.
ValidateInvoiceTypes	UCS2STR	Ist eine Rechnung vom angegebenen Typ, wird diese immer zur Validierung gegeben. z. B. GOB ~ Alle Gutschriften ohne Bestellbezug werden in die Validierung übergeben. Die Werte werden durch ";" getrennt gepflegt.
ValidateMinFieldQuote	INTEGER	Wird ein Feld mit einer geringeren Genauigkeit, als angegeben, von der OCR erkannt, wird das Dokument zur Validierung übergeben.
ValidateSpecificFieldQuotes	UCS2STR	<p>Die spezifischen Felderkennungsquoten finden Anwendung, wenn nicht alle Felder von der Quote her gleich behandelt werden sollen. Die Liste wird dabei wie folgt aufgebaut:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feldname1=Quote in Prozent • Feldname2=Quote in Prozent • Feldname3=Quote in Prozent • ... <p>Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • h_creditorid=90 • h_grossamount=95

ValidationRules	UCS2STR	<p>Es gibt zwei Konfigurationsmöglichkeiten für die Auswahl der Validierungsanwendung. Über diese Zuordnungsregeln kann ein Dokument einem spezifischen Validierungsstapel zugeordnet werden. Zum Beispiel wird beim Scannen ein Buchungskreis erfasst und diese Dokumente dann einem entsprechenden Sachbearbeiter zugeordnet. Oder über mehrere Validierungsanwendungen gleichmäßig verteilt.</p> <p>Die Liste kann wie folgt aufgebaut sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feldname1=Feldinhalt1=Validierungsstapel1 • Feldname1=Feldinhalt2=Validierungsstapel2 • Feldname2=Feldinhalt1=Validierungsstapel3 • ... <p>Beispiel 1: Zuordnung 1:1</p> <ul style="list-style-type: none"> • h_companycode=0100=/xControl /ExampleAG/CC_0100 • h_companycode=0200=/xControl /ExampleAG/CC_0200 <p>Beispiel 2: Gleichmäßige Zuordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Feldname1=Feldinhalt1=Validierungsstapel1 Validierungsstapel2 Validierungsstapel3
ValidationStackAutoSelection	BOOLEAN	Automatische Zuordnung des Validierungsstapels aus der Liste der verfügbaren Validierungsstapel.
ValidationStacks	UCS2STR	Liste aller Validierungsstapel. Diese ist z.B. für die automatische Verteilung zuständig.
ValidDocDateForm	INTEGER	Das Belegdatum darf max. um die Anzahl Tage in der Vergangenheit liegen um gültig zu sein. Standardwert ist 1095 Tage (3 Jahre).
ValidDocDateTo	INTEGER	Das Belegdatum darf max. um die Anzahl Tage in der Zukunft liegen um gültig zu sein. Standardeinstellung ist 10 Tage.
VAT1Enabled	BOOLEAN	Aktiviert die Steuerprüfungen für das Feld1.
VAT2Enabled	BOOLEAN	Aktiviert die Steuerprüfungen für das Feld2.
VAT3Enabled	BOOLEAN	Aktiviert die Steuerprüfungen für das Feld3.

IRIS spezifische Einstellungen (deprecated):

Parameter	Datentyp	Beschreibung
-----------	----------	--------------

MasterCreditorCSVPath	UCS2STR	Absoluter Pfad zur IRIS Master Creditor CSV Datei (Master_Creditor.csv). Die Datei wird erst wenn Sie vollständig geschrieben wurde an diese Stelle verschoben.
MasterDebitorCSVPath	UCS2STR	Absoluter Pfad zur IRIS Master Debitor CSV Datei (Master_Debitor.csv). Die Datei wird erst wenn Sie vollständig geschrieben wurde an diese Stelle verschoben.
MasterOrdersCSVPath	UCS2STR	Absoluter Pfad zur IRIS Master Orders CSV Datei (Master_Transaction.csv). Die Datei wird erst wenn Sie vollständig geschrieben wurde an diese Stelle verschoben.
MasterOwnVatRegNoCSVPath	UCS2STR	Absoluter Pfad zur IRIS Master OwnVatRegNo CSV Datei (Master_OwnVatRegNo.csv). Die Datei wird erst wenn Sie vollständig geschrieben wurde an diese Stelle verschoben.

Weitere Einstellungsmöglichkeiten

Parameter	Datentyp	Beschreibung
LanguageDetection	BOOLEAN	Hier kann die Defaultsprache der Anwendung auf Projektebene eingestellt werden.
LanguageDefault	UCS2STR	Die gewünschte Sprache wird hier hinterlegt zum Beispiel DE.